

## **Die SWG trauert um ihren ehemaligen Regioleiter Hannover und Vizevorsitzenden Felix Schecke**

Am 19. August 2019 begleiteten Vorstand und Mitstreiter der SWG den eine Woche zuvor im gesegneten Alter von 92 Jahren verstorbenen langjährigen Regioleiter Felix Schecke in Hannover auf seinem letzten Weg.

Als 17-Jähriger hatte er nach dem Schulbesuch als Soldat seine Pflicht erfüllt. Er entkam der Gefangenschaft durch die Russen, die das Eichsfeld, seine Heimat, von den Amerikanern übernommen hatten.

Mit seiner Frau Marlene aus der alten Heimat zog er nach Hannover und wurde Vater von drei Kindern. Nach seiner Tagesarbeit als Ingenieur erwarb er im unablässigen Selbststudium eine profunde höhere Bildung.

Anfang der siebziger Jahre begann er seine partei- und kommunalpolitische Tätigkeit für die CDU, die er in einem extrem linken Stadtteil im Bezirksrat vertrat.

Als leidenschaftlicher Patriot, für den die Teilung des Vaterlandes und der Totalverzicht auf den Osten verbunden mit einem einseitigen Geschichtsbild, nicht hinnehmbar waren, suchte und fand er Mitstreiter in der OMV und in der SWG, deren Regio Hannover er viele Jahre leitete.

Mit Referenten aus nah und fern füllte er auch große Veranstaltungsräume. Als souveräner Veranstaltungsleiter hat er im Laufe von Jahrzehnten viele bekannte Konservative begrüßt. Mit großer Dankbarkeit erinnern sich seine Freunde und Mitstreiter an diesen leidenschaftlichen Patrioten.